



Der Blick in den Schulalltag zeigt, dass uns der Umgang mit der künstlichen Intelligenz KI noch immer beschäftigt. Allerdings zeigt sich unterdessen auch, was KI (noch) nicht kann:

KI bringt zwar wunderbar viel Wissen auf den Punkt, hilft bei Zusammenfassungen von komplexen Themen, hat zahlreiche Ideen für mannigfaltige Projekte – aber Zusammenarbeit, Teamwork, der Austausch unter- und miteinander, das gemeinsame Wachsen an einer Aufgabe, das sind wertvolle Lerngelegenheiten, die mit KI nicht (und man möchte behaupten: nie) zu schaffen sind. Denn dafür fehlt KI auch ein zweites Element: die Empathie. Und ja, KI wird aus ihrem ganzen Fundus an Daten und Mustern lernen, sich so zu verhalten wie jemand, der oder die tatsächlich Empathie und Mitgefühl empfindet. Das Gespräch von Mensch zu Mensch mit allen Unzulänglichkeiten und Fehlern (aus denen man bekanntlich lernt und die besonders wertvoll sind), das eigentliche Menschsein wird KI wohl hoffentlich noch eine ganze Weile verwehrt bleiben.

Wir wünschen gute Lektüre und bereichernde zwischenmenschliche Gespräche.

Inhalt

- 2 | Auf einem vielversprechenden Weg – Bericht aus dem Schulrat
- 4 | Berufsfachschulrat 2025
- 5 | Jeder Schritt vorwärts zeichnet die Landkarte der Zukunft neu – Bericht der Schulleitung
- 7 | Mitarbeitende der BFD
- 8 | Ein Blick aufs Jahr 2025
- 9 | Lehrabschlüsse 2025
- 10 | Das Jahr 2025 in Zahlen
- 11 | Impressum

Auf einem vielversprechenden Weg

Walter von Ballmoos
Schulratspräsident

Alle Bildungsinstitutionen im Kanton Graubünden sind im Zusammenhang mit tiefen Schüler:innenzahlen mit Herausforderungen konfrontiert. Das hat mit geburtenschwachen Jahrgängen zu tun, im Kontext der Berufsfachschule Davos jedoch auch mit dem Strukturwandel im Detailhandel. Auf Kantonsebene laufen vier Teilprojekte unter dem Entwicklungsschwerpunkt 9.2 des Regierungsprogramms 2025-2028.

Es geht dabei erstens um die Prüfung und Empfehlung neuer Modelle im Berufsfachschulunterricht, zweitens um die Überprüfung der Strukturen der Brückenangebote und Berufsfachschulen, drittens um die Prüfung der Finanzierungsmodelle im Bereich der Lehrbetriebe und überbetrieblichen Kurse und viertens - beruhend auf den Erkenntnissen der drei ersten Teilprojekte - um eine Strategie zur Stärkung der beruflichen Grundbildung. Unabhängig davon sind unsere beiden Schulleiterinnen am Ball und halten die Berufsfachschule Davos mit modernen Unterrichtsmethoden, spannenden Projekten und neuen Ideen stets in Bewegung und auf einem vielversprechenden Weg in die Zukunft.

Von Amtes wegen bin ich auch in den Schulräten der Volksschule, der Schweizerischen Alpinen Mittelschule, des Sportgymnasiums und der Musikschule. Gemeinsam haben die Davoser Schulen vieles: Verschiedenste Erwartungen bestehen seitens



Mitarbeitenden, Eltern, der Politik, doch die wichtigsten bleiben die der Kinder und Jugendlichen.

Aus dem grossen Ziel, dass junge Menschen gesund und bereit für alles Nachfolgende ihre Schulzeit beenden, gepaart mit den vielseitigen, oben erwähnten Erwartungen, bestehen zahlreiche Herausforderungen, die es möglichst gut zu meistern gilt.

Sowohl die Mitarbeitenden als auch der Schulrat der Berufsfachschule Davos gehen mit grosser Motivation ihrem Kerngeschäft, die berufliche Ausbildung von Jugendlichen, nach, den Lernenden das bestmögliche Rüstzeug für die Zukunft mitzugeben.

Mein besonderer Dank gilt der Schulleitung, Corinne Bonsaver und Janina Sakobielski, Ladina Wellinger und Manuela Adank im Sekretariat, dem gesamten Schulrat, den Lehrpersonen und Eltern sowie den Lehrbetrieben, die der BFD ihren Nachwuchs bzw. ihre Lernenden anvertrauen. Die Zusammenarbeit und der Austausch auf all diesen Ebenen bilden die Grundlage für erfolgreiches Lehren und Lernen.





Berufsfachschulrat Davos

Walter von Ballmoos

Präsidium/Gemeinde Davos

Richi Just

Volksschule

Clau Maissen

Detailfachhandel

Nicole Siegenthaler

Kaufleute

David Sonderegger

Gemeinde Klosters-Serneus

Leslie Ambühl

Kaufleute/Banken

Stefan Sulser

Schreiner:innen

„Jeder Schritt vorwärts zeichnet die Landkarte der Zukunft neu“

Janina Sakobielski und Corinne Bonsaver
Co-Schulleitung

Die Entwicklung ist rasant – nicht nur in Bezug auf die Technik, die beinahe täglich neue Welten und Möglichkeiten eröffnet, sondern auch in Bezug auf modernisierte Unterrichtsformen und -methoden, die dieser Entwicklung und den entsprechenden Veränderungen Rechnung tragen sollten. Kein Wunder, dass man im Versuch, Schritt zu halten, manchmal fast ins Stolpern gerät.

Schritthalten mit Neuerungen

Kaum sind die beiden tiefgreifenden Reformen im Detailhandel und KV umgesetzt und bis auf das Qualifikationsverfahren im KV mindestens ein Mal durchlaufen, greift bereits die nächste Reform ins Schulgeschehen ein: Der überarbeitete Rahmenlehrplan für die Allgemeinbildung ABU wird auf kantonaler Ebene angepasst und umgesetzt. Die gewerblichen Berufsschulen des Kantons haben sich dabei für einen gemeinsamen Weg entschieden.

Themen, die den Schulalltag weiterhin prägen, sind die Handlungskompetenzen HKO, das begleitet selbstorganisierte Lernen (BG)SOL sowie die Aktualisierung der Moodle-Lernpfade, die die Berufsfachschule Davos weiterhin in Zusammenarbeit mit Schulen innerhalb und ausserhalb der Kantonsgrenzen aktualisiert und anpasst.

Wenn auch die Lehrpersonen zahlreiche neue Rollen kennen- und meistern gelernt haben – sie sind Lernbegleiter, Coaches, Wissensvermittlerinnen oder Referierende – so ist doch auch der Umgang mit KI ein Thema, das umtreibt und für das beinahe jeden Tag eine neue Lösung gefunden werden darf.



Die Verzahnung und Vernetzung der Lernfelder und Unterrichtsinhalte mit der Praxis, den Betrieben und überbetrieblichen Kursen, ist für die Schule ein weiterer wichtiger Weg, der mit engagierten Projektentwicklungen und bereichernden Gesprächen mit allen Beteiligten noch breiter werden soll.

Gemeinsame Schritte

Seit Reform im KV und Detailhandel findet ein intensiverer Austausch mit den anderen Berufsschulen innerhalb und ausserhalb Graubündens statt. Darum gilt es übers ganze Jahr, Konferenzen, Workshops, Tagungen und Meetings zu besuchen und mit neuen Lösungen und Ideen, Gedanken und Strategien wieder nach Davos zurückzukehren. Insbesondere der Austausch mit der Stiftung Sport-Gymnasium Davos SSGD und die Zusammenarbeit mit der Suchtprävention der Gemeinde sind erfreulich.

Schritte in die Zukunft

Sowohl im Team als auch im Schulrat der Berufsfachschule Davos, der an vier ordentlichen Sitzungen tagt, gibt es im Jahr 2025 keine personellen Veränderungen. Diese schöne Konstanz erzeugt gute Stimmung und bereichernde Zusammenarbeit. Was die Zahlen der Lernenden betrifft, so sind im KV so grosse Klassen wie schon lange nicht mehr zu verzeichnen. Während die Zahlen bei den Schreinerlernenden auf ausreichendem Niveau konstant sind, sind die Zahlen im Detailhandel im Mo-

ment eher dürrtig: Die BFD reagiert bereits im Schuljahr 2025/26 mit Klassenzusammenlegungen und wird aufs bevorstehende Schuljahr weitere Klassen gemeinsam führen müssen. Diese Massnahmen ermöglichen, dass die Detailhandels-Ausbildung in Davos auch in den nächsten Jahren gewährleistet werden kann.

Und natürlich ist es gut, einige innovative Pfeile im Köcher zu haben – die Berufsfachschule Davos hat die Schritte, die die Zukunft prägen, im Blickfeld und auch einige innovative Ideen dazu.

In der heutigen Zeit, in der man mit der rasanten Entwicklung Schritt halten muss, ist ein Stolpern schnell passiert. Entscheidend scheint, die Schritte so achtsam, sorgfältig und präzise wie möglich zu setzen, flexibel und kreativ zu bleiben, umsichtig zu reagieren und vielleicht auch rasch innezuhalten und den eingeschlagenen Weg sorgsam unter die Lupe zu nehmen – das ist neben Schnelligkeit und Effizienz auch eine Qualität – um dann wieder frischen Mutes weiterzugehen. Damit jeder Schritt die Landkarte wieder neu zu zeichnen vermag.



Mitarbeitende

Co-Schulleitung

Janina Sakobielski
Corinne Bonsaver

Lehrpersonen

Doris Bettoni	Italienisch, Wahlpflichtbereiche I+II
Corinne Bonsaver	Wirtschaftsfächer und Informatik HKB
Michèle Brunschweiler-Sommerau	Englisch HKB
Flurin Carisch	Sport, Allgemeinbildender Unterricht
Marco Dasoli	Fachspezifischer Unterricht Schreiner:innen
Riccardo Dasoli	Fachspezifischer Unterricht Schreiner:innen
Janina Sakobielski	Allgemeinbildender Unterricht, Deutsch HKB
Frederik Schweighauser	Detailhandelskenntnisse HKB
Toni Skiba	Wirtschaftsfächer HKB

Administration

Manuela Adank-Wellinger
Ladina Wellinger

Hauswartung

Okbaab Weldemariam
Bruno Vogt



Ein Blick aufs Jahr 2025

Januar

6.1.	Schulbeginn
8.1.	Workshop 28 Reform DH in St. Gallen
10.1.	Notetermin alle Klassen
14.1.	Workshop 29 Reform KV in Rapperswil
20.1.	Beginn 2- Semester 2024/2025
21.-23.1.	WEF-Woche: Pistentage (21.-23.1.25)
30.1.	Jahresessen

Februar

17.2.	IT-Sitzung mit ICTSD
21.2.	TeamTag: Konzept- und Projektentwicklung
24.2.-3.3.	Sportferien

März

11.3.	Workshop 29 Reform DH online
12.3.	Workshop 30 Reform KV in Wil
12.3.	Konferenz & Tagung Berufsfachschulleitenden GR Chur
14.3.	Vernissage Holz kreativ in Chur
17.3.	Ordentliche Sitzung Schulrat
20.-21.3.	Frühlingstagung SKKBS in Schaffhausen
Diverse Termine	FCE und CAE Prüfungen Englisch KV

April

8.4.	Info- Apéro für Auszubildende
9.4.	Mockday DH: Simulation der Lehrabschlussprüfungen (mündl. und schriftl.)
11.4.	GV VSSM in Landquart
19.4.-11.5.	Frühlingsferien Schreinerlernende
26.4.-18.5.	Frühlingsferien (übrige Klassen)

Mai

8.5.	Workshop 31 Reform KV online
16.5.	Notetermin Abschlussklassen
20.5.	Workshop 30 Reform DH in Sargans
21.5.	Letzter Schultag K3 mit Zeugnisabgabe
	Letzter Schultag D3 mit Zeugnisabgabe
22.5.	Letzter Schultag S4 mit Zeugnisabgabe
26.5.	Beginn QV gemäss Prüfungsplan

Juni

2.-6.6.	QV Woche unterrichtsfrei
17.6.	IT-Sitzung mit ICTSD
	Workshop 32 Reform KV in Weinfelden
18.6.	Ordentliche Sitzung Schulrat
27.6.	Notetermin restliche Klassen
27.6.	QV- und Jahresabschlussfeier im Kongresszentrum Davos

Juli

3.7.	Teamtag: Mit der Weltmeisterformel zu Bestleistungen (Cla Mosca)
4.7.	Ende Schuljahr 2024/2025

August

8.8.	TeamTag: Vorbereitung Schuljahr
11.8.	Beginn Schuljahr 2025/2026
	Onboarding-Tag für die ersten Lehrjahre
20.8.	Ordentliche Sitzung Schulrat
29.8.	Besuch SRF Arena mit K2/D2

September

1.9.	CAD-Kurse (Klasse S2)
	Quartalsinformation für Auszubildende
2.9.	TeamAbend: Projektentwicklung
10.9.	Infoanlass der HF Tourismus & Management Samedan für die Klassen D3/K3E
10.-12.9.	Herbsttagung SKKBS in Zug mit Workshop zur Reform Detailhandel
16.9.	Workshop 33 Reform KV, Schaffhausen
18.-19.9.	Konferenz & Tagung Berufsfachschulleitende GR mit Besuch der SwissSkills in Bern
24.9.	Forum Berufswahl in Davos
	Workshop 31 Netzwerk DH in Zürich
29.9.	IT-Sitzung mit ICTSD

Oktober

4.-19.10.	Herbstferien
12.-25.10.	Sprachaufenthalte in Florenz und Bournemouth
28.10.	TeamTreff: Vorbereitung 11.11.25

November

11.11.	Eltern- und Auszubildenden-Abend
13.11.	Projekttag „Ünsches Wasser“ mit K1
17.11.	Ordentliche Sitzung Schulrat
19.11.	Workshop 34 Reform KV online
24.11.	IT-Sitzung mit ICTSD
24.-25.11.	Projekt „CareerDays“ mit K2

Dezember

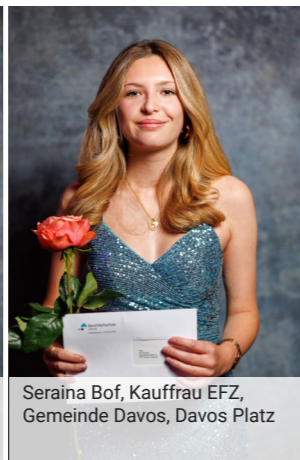
1.12.	Quartalsinformation für Auszubildende mit Assessment
12.12.	Workshop 32 Netzwerk DH online
13.12.-4.1.	Weihnachtsferien Detailhandel
20.12.-4.1.	Weihnachtsferien (übrige Klassen)



Wahid Ahmadi, Detailhandelsfachmann EFZ, Spar, Puracenter AG, Davos Dorf



Gian Andri Bergamin, Schreiner EFZ, wieland schiers ag, Schiers



Seraina Bof, Kauffrau EFZ, Gemeinde Davos, Davos Platz



Nino Sebastian Büsser, Kaufmann EFZ, Zurich Generalagentur Pieder Decurtins, Davos Platz



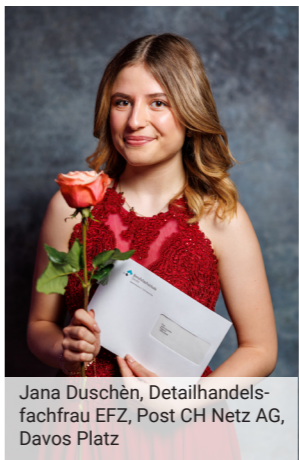
Ines Neves, Kauffrau EFZ, Gemeinde Klosters-Serneus, Gemeindeverwaltung, Klosters

Die besten Abschlüsse

Kaufleute E-Profil EFZ (im kantonalen Rang)
Laurina Schweighauser 5.4

Detailhandelsfachleute (im kantonalen Rang)
Leon Greif 5.4

Schreiner/Schreinerinnen EFZ (im kantonalen Rang und bester Abschluss im Kanton)
Gian Andri Bergamin 5.7



Jana Duschèn, Detailhandelsfachfrau EFZ, Post CH Netz AG, Davos Platz



Chris Flury, Detailhandelsfachmann EFZ, Dosenbach-Ochsner AG, Ochsner Sport, Davos Platz



Sina Flütsch, Schreinerin EFZ, LC-Holzbau AG, Pragg-Jenaz

Die Berufsfachschule Davos gratuliert den 24 neuen Berufsleuten.

berufsschuledavos.ch, Fotos: Walter Dürst



Corsin Fried, Detailhandelsfachmann EFZ, EP:bernhard Davos AG, Davos Dorf

Weitere Auszeichnungen

Der Verband Schweizer Schreinermeister und Möbelfabrikanten VSSM Graubünden zeichnet zudem Lernende mit einem Prüfungsergebnis über 5.0 mit einer Schieblehre aus. Die Preise gingen an: **Silvano Kindschi** (5.3, im kantonalen Rang), **Sarah Hartmann** (5.2), **Sina Flütsch** (5.1).

Gian Andri Bergamin erhielt vom VSSM einen Hobel für den besten kantonalen Abschluss sowie eine Stichsäge von Züst AG Elektrowerkzeuge.



Vanessa Gräni, Kauffrau EFZ, Hotel Grischa, Goodfast Hotels AG, Davos Platz

Eigenschaften fürs Leben, berührende Musik und grosse Dankbarkeit

„Es khunnt scho guet“ – wer diesem Motto folge, sei im Leben gut unterwegs, so Martin Trepp, ehemaliger geschätzter Schulrat der Berufsfachschule Davos und Leiter der Region Davos Klosters der Graubündner Kantonalbank, in seiner Gastrede. Mit einem Appell an Eigenschaften wie Empathie, Entschlossenheit, Zielstrebigkeit und Teamfähigkeit schickte er die frischgebackenen Berufsleute in die Zeit nach der Lehre.

Musikalisch wurde die Feier von der zauberhaften Vanessa T., einer ehemaligen Absolventin der Berufsfachschule Davos und unterdessen auch erfolgreiche Sängerin, untermalt.



Leon Greif, Detailhandelsfachmann EFZ, Angerer Sport AG, Davos Platz



Sarah Hartmann, Schreinerin EFZ, Schreinerei Bär Jenaz AG, Pragg-Jenaz



Gianni Claudio Janggen, Kaufmann EFZ, AO Foundation, Davos Platz



Silvano Kindschi, Schreiner EFZ, Bernhard Holzbau AG, Davos Wiesen



Gian Leopold, Kaufmann EFZ, Hockey Club Davos AG, Davos Platz

Die besten Zeugnisse

Für die besten Zeugnisse bei den Kaufleuten EFZ wurden **Ines Da Silva Neves** und **Laurina Schweighauser**, die beide einen Durchschnitt von 5.3 über alle drei Lehrjahre erreicht haben, mit je einem Goldvreneli, gestiftet von der Graubündner Kantonalbank, ausgezeichnet.

Für das beste Zeugnis bei den Detailhandelsfachleuten EFZ wurde **Leon Greif** mit einem Durchschnitt von 5.4 über drei Lehrjahre mit einem Einkaufsgutschein von CHF 200, gestiftet von Paarsenn Sports ausgezeichnet.



Darius Minder, Detailhandelsfachmann EFZ, Go Vertical GmbH Fullmoos, Davos Dorf

Herzlichen Dank geht ans erste Lehrjahr KV: Sie haben die Feier unter der Regie von Corinne Bonsaver, Lehrperson für IKA und Co-Schulleiterin, organisiert. Besonderen Dank geht ans Moderationsteam Luana Marques Cardoso und Davide Calcagnile, die souverän durch den Abend führten.

Spezielle Freude bereitete dieses Jahr auch der Ort der Abschlussfeier: Seit langem durfte die Berufsfachschule mit ihren Gästen die Absolventinnen und Absolventen wieder im Kongresszentrum zelebrieren – ein würdiger Ort für schönen Erfolg!



Laura Nerreter, Schreinerin EFZ, Ambühl Schreinerei AG, Davos Frauenkirch



Miriam Catarina Niederhauser, Kauffrau EFZ, Hotel Grischa, Goodfast Hotels AG, Davos Platz



Gabriel Oliveira Fontao, Detailhandelsfachmann EFZ, Spar, Puracenter AG, Davos Dorf



Anina Riedi, Schreinerin EFZ, Aebli Peter Schreinerei, Klosters



Laurina Schweighauser, Kauffrau EFZ, EHL Hotelfachschule, Passugg

Für das beste Zeugnis bei den Schreibern/Schreinerinnen EFZ wurde **Gian Andri Bergamin** mit einem Durchschnitt von 5.7 über vier Lehrjahre mit einem Furnier, gestiftet von der Firma Woodpecker Group AG, ausgezeichnet.

Auszeichnung für soziales Engagement

Dieses Jahr wurde zum dritten Mal der Preis für soziales Engagement im schulischen Umfeld verliehen. Der Preis ging an die Abschlussklasse der Schreinerlernenden, die sich während der vierjährigen Lehrzeit stets gegenseitig unterstützt haben und es eine Freude war, mit dieser Klasse zu arbeiten.



Mariana Vieira Cardoso, Kauffrau EFZ, Gricon Treuhand + Immobilien AG, Klosters



Beni Waidacher, Kaufmann EFZ, Graubündner Kantonalbank, Davos Platz



Ariane Zingg, Kauffrau EFZ, Davos Klosters Bergbahnen AG, Davos Platz

Das Jahr 2025 in Zahlen

Aufwand	2025	2024
Personalkosten		
Behörden, Kommissionen	1'187	1'500
Löhne	891'566	874'499
Sozialversicherungen	177'398	171'134
Übriger Personalaufwand	5'947	10'353
Sachaufwand		
Material- und Warenaufwand	14'456	10'478
Nicht aktivierbare Anlagen	98'288	45'500
Ver- und Entsorgung Liegenschaften	23'435	26'006
Dienstleistungen und Honorare	7'910	8'692
Baulicher und Betrieblicher Unterhalt	55'285	74'342
Unterhalt Mobilien/immaterielle Anlagen	12'674	18'491
Miete, Leasing, Pacht, Benützungskosten	500	0
Spesenentschädigungen	8'568	7'112
Übriger Betriebsaufwand	3'359	3'529
Finanzaufwand	100	192
Total Aufwand	1'300'673	1'251'828
Ertrag	2025	2024
Liegenschaftsertrag VV	5'760	10'730
Rückerstattungen	16'561	22'597
Beiträge vom Kanton GR	1'278'352	1'218'501
Total Ertrag	1'300'673	1'251'828

Impressum

Berufsfachschule Davos
Bahnhofstrasse 5 | 7270 Davos Platz
info@berufsschuledavos.ch
www.berufsschuledavos.ch

Fotos: Walter Dürst, FIS
Layout und Redaktion: Janina Sakobielski,
Corinne Bonsaver, Ladina Wellinger



Die Alpin - Snowboarderin Xenia von Siebenthal zeigt, wie es mit Unterstützung von Familie, Freundeskreis, Lehrbetrieb und Schule möglich ist, in allen Bereichen erfolgreich zu sein - wir verneigen uns vor dieser phänomenalen Leistung.